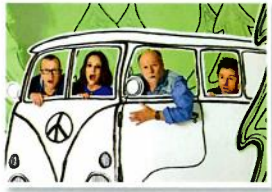


SA // 02. November 2024 // 20.00 Uhr



## Kom(m)ödchen-Ensemble

„BULLI – Ein Sommermärchen“

Was für Zeiten! Gewissheiten gehen dahin, Kriege und Krisen bestimmen unsere Welt. Dabei hatten wir doch alle im Leben was ganz anderes geplant. Das Kom(m)ödchen nimmt die Zuschauer mit auf eine Reise zu den Träumen und Idealen, die eine Gesellschaft haben kann und zu dem, was am Ende aus diesen Träumen wird. Nach vielen Jahren kommen vier Jugendfreude noch mal zusammen, um abzugleichen, was aus ihren alten Utopien geworden ist. Schräge Figuren, skurrile Charaktere, gescheite und gescheiterte Existenzen treffen in diesem schnellen, musikalischen und hochkomischen Stück rund um einen alten VW-Bus aufeinander und machen sich noch mal gemeinsam auf den Weg zurück zu der Stelle, wo alle im Leben irgendwie falsch abgebogen sind. Vielleicht kann man zusammen die Welt ja doch noch retten... Und so erleben wir eine rasante, überraschende und sehr politische Tour, die uns mitnimmt zu Großstadt-Cowboys und Landeiern, in die Wildnis, ans Lagerfeuer... und vor allem zu den großen Fragen: Wo kommen wir her? Wo wollen wir hin? Und was ist mittendrin noch mal die Nummer der Pannenhilfe? „Bulli“ ist ein Stück zur Lage unserer Zeit. Über Probleme, in denen wir stecken, und die Wegweiser da raus.

Präsentiert vom Ensemble des Düsseldorfer Kom(m)ödchen mit Maïke Kühl, Martin Maier-Bode, Daniel Graf und Heiko Seidel. Buch: Dietmar Jacobs, Christian Ehring und Martin Maier-Bode Regie: Hans Holzbecher, Bühne und Kostüm: Julie Véronique Wiesen, Songs und Arrangements: Christian Ehring, Jochen Kilian, Andreas Schnermann.

[www.kommoedchen.de](http://www.kommoedchen.de)

Einzelkarten // 26,50 €

**Kennen Sie schon unseren Newsletter?**  
Der Fachbereich Kultur verschickt interessante Kulturnews einmal pro Monat im Newsletter.

Bei Interesse senden Sie gerne eine kurze Mail an:

[kultur@grevenbroich.de](mailto:kultur@grevenbroich.de)

Liebe Freundinnen und Freunde  
von Kabarett, Comedy und Musik,

feinsinniger Humor, gut durchdachtes Polit-Kabarett, unterhaltsame Comedy und großartige Musikdarbietungen präsentiert von hervorragenden Künstlern auf der **Bühne des Pascal-Gymnasiums** – dafür steht die Veranstaltungsreihe **Kultur extra** seit vielen Jahren.

Freuen Sie sich auch im Veranstaltungsjahr 2024 auf fünf hochkarätige Bühnenprogramme.

### Info und Abobuchung:

Stadt Grevenbroich

Fachbereich Bildung / Kultur

Tel.: 0 21 81 / 608 - 658

Mail: [elke.wowra@grevenbroich.de](mailto:elke.wowra@grevenbroich.de)

Buchen Sie fünf Veranstaltungen zum günstigen **Abo-Preis** mit Platzgarantie in der gebuchten Sitzreihe:

<b>Preisgruppe 1</b>	<b>106,00 € (Reihe 1–7)</b>
<b>Preisgruppe 2</b>	<b>96,00 € (Reihe 8–11)</b>
<b>Preisgruppe 3</b>	<b>86,00 € (Reihe 12–14)</b>

Der Einstieg ins Abo ist jederzeit möglich.

### Einzelkartenverkauf:

Museum der Niederrheinischen Seele, Villa Erckens,  
Am Stadtpark oder online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)



Ich würde mich freuen, Sie bei den  
„Kultur Extra“-Abenden begrüßen zu können.

Ihr

Michael Heesch  
Erster Beigeordneter und  
Kulturdezernent



KOSTENLOS GEDRUCKT DURCH  
**hansa-Druckerei**  
& Verlag OHG

Grabenstraße 19  
41515 Grevenbroich  
Tel +49 2181 40578  
Fax +49 2181 498528  
[info@hansa-druckerei.de](mailto:info@hansa-druckerei.de)  
[www.hansa-druckerei.de](http://www.hansa-druckerei.de)

# KULTUR EXTRA



// PROGRAMM 2024

Januar • Februar • März •  
Oktober • November

SA // 13. Januar 2024 // 20.00 Uhr



## Simon und Jan

### „Das Beste“

„Hochmusikalisch, vielfältig, überraschend!“

Sie haben in Kneipen begonnen. Sie sind von Barhockern gefallen und sanft auf den großen Bühnen der Republik gelandet. Sie waren mit Götz Widmann auf Tour, haben gemeinsam Kiffer-Hymnen gesungen und wurden mit nahezu allen Kabarettpreisen ausgezeichnet, die der deutschsprachige Raum zu bieten hat. Am Anfang waren da zwei Gitarren und zwei Stimmen. Dann kam die Loopstation. Der Beat. Das Orchester. Halleluja! 16 Jahre wie im Rausch. Rund 1600 Auftritte. 8.000.000 zurückgelegte Kilometer. Vier abend-füllende Programme. Zahlreiche Auftritte für Funk und Fernsehen. Sie haben sich die Bühne mit Stoppok, Wader, Wecker und Mey geteilt, ihr eigenes Label gegründet und ein kleines Festival ins Leben gerufen, auf dem sich die Größen der Szene die Klinke in die Hand geben.

Zeit für einen Rückblick. Simon und Jan präsentieren in ihrem neuen Programm das Beste aus 16 wilden Liedermacher-jahren. Ungeschminkt und unzensuriert. Nach all den unerfüllten Liedwünschen der letzten Jahre endlich ein Wunschkonzert. Nur dass sie es sind, die sich ihre Wünsche erfüllen. Warum? Weil sie es können.

[www.simonundjan.de](http://www.simonundjan.de)

Einzelkarten // 24,50 €

SA // 17. Februar 2024 // 20.00 Uhr



## Sebastian 23

### „Maskenball“

„Querdenker und Poet, Autor und Gitarrist, Poetry-Slammer und Kabarettist“

In seiner neuen Soloshow „Maskenball“ wirft Sebastian 23 einen satirischen und schrägen Blick hinter all die Masken, die Menschen im Alltag

so tragen und wir entdecken teilweise sogar, was dahinterliegt: Gesichter. Das Programm ist randvoll mit Texten, Liedern, Stand-Up und Impro. Dabei ist es mal politisch, mal albern, manchmal beides, immer links, meistens vorne, aber vor allem: Ganz weit oben.

Sebastian 23 könnten Sie aus verschiedensten Gründen kennen: Er ist einer der bekanntesten Poetry Slammer des Landes, war Jäger und Sammler (von Kabarettpreisen), er war schon ein paar Mal im Fernsehen, wenn nicht gar im Internet, denn in den Sozialen Medien hat er als Satiriker und Aktivist viele Fans. Vielleicht haben Sie ihn auch schon mal auf der Straße gesehen und gedacht: „Wer ist dieser viel zu gut gelaunte Typ in dem bunten Pullover, der aussieht, als wäre ein bekifftes Chamäleon gegen einen Hofnarren gestolpert?“ Oder Sie kennen Sebastian 23 noch gar nicht – dann können Sie bei „Maskenball“ umso mehr entdecken. Also, geben Sie ruhig zu: Die Gegenargumente gehen Ihnen langsam aus. Machen Sie es uns beiden einfacher und kommen Sie einfach zur Show.

[www.sebastian23.org](http://www.sebastian23.org)

Einzelkarten // 24,50 €

SA // 16. März 2024 // 20.00 Uhr



## Alte Bekannte

### „Nix geht über live!“

„Die Wise Guys Nachfolge Band: Clemens Schmuck, Ingo Wolfgarten, Friedemann Petter, Björn Sterzenbach, Daniel „Dän“ Dickopf“

Auch 2024 ist die Nachfolgebänd der legendären Wise Guys wieder auf Tour. Das Quintett, das seit kurzem vom früheren „Voice of Germany“-Halbfinalisten Friedemann Petter verstärkt wird, hat dabei eine ausgesprochen vielfältige und bunte Palette an neuen Songs im Gepäck – viele davon aus ihrem kommenden neuen, vierten Studioalbum. Die große musikalische und textliche Bandbreite ihrer fast durchweg selbstgeschriebenen Songs verzückt das Publikum dabei ebenso, wie die energiegeladene, bestens gelaunte und oft spontane Bühnenshow. Dabei werden Kopf, Herz und Lachmuskeln der Konzertbesucher\*Innen gleichermaßen angesprochen und gefordert. Die Bühne und das Live-Ambiente sind für ALTE BEKANNTTE das absolut bevorzugte Terrain, ihr natürlicher Lebensraum sozusagen. Wer ihr Konzert erlebt hat, geht in bester Stimmung nach Hause. Um es mit den Worten eines begeisterten Konzertbesuchers in Kleve auszudrücken: „Es war, als würdet ihr eine Party feiern und uns mitnehmen!“. Oder wie die Sänger selbst es formulieren: „Streaming-Konzerte sind

gut, CDs sind super, aber: Nix geht über LIVE!“ Ihren eigenen Nachholbedarf in Sachen Live-Konzerte wollen ALTE BEKANNTTE 2024 ebenso „aufarbeiten“ wie den ihres Publikums, das in diesen eher düsteren Zeiten einen wahren Boost an Lebensfreude erwartet.

[www.altebekannte.band.de](http://www.altebekannte.band.de)

Einzelkarten // 26,50 €

SA // 05. Oktober 2024 // 20.00 Uhr



## Christian Ehring

### „Stand jetzt“

„Er kann links wie rechts, böse wie witzig und, ach ja, singen kann er auch noch“

Christian Ehring ist bekannt als Moderator von „extra3“ und als Sidekick von Oliver Welke in der „heute-show“. Wer ihn live erlebt, kann überdies einen ausgesprochen vielseitigen und sensiblen Bühnenkünstler kennenlernen.

Sein neues Solo heißt: „Stand jetzt“. In der Polykrise eine allgegenwärtige Floskel. Stand jetzt weiß man nichts Genaueres. Stand jetzt ist nicht klar, welche Kriege weiter eskalieren. Stand jetzt ist ungewiss, ob die Menschheit die Klimakatastrophe überlebt.

Die Zukunft ist nicht mehr planbar. Politik ist nur noch hektische Schadensbegrenzung. Und auch Überzeugungen sind schneller obsolet, als Anton Hofreiter Waffengattungen aufzählen kann. Die Zeiten, in denen man sich behaglich eingerichtet hatte in der Illusion, dass alles irgendwie schon weitergehen würde wie bisher, sind vorbei. Zumindest sieht es so aus – Stand jetzt.

Kann man angesichts von Krieg und Katastrophe, von Inflation und Doppelwumms überhaupt noch lachen? Christian Ehring sagt: Man muss. Er stellt sich seinen Ängsten, redet Klartext und demaskiert die Larmoyanz der Privilegierten. Wenn er selbst dabei auch nicht immer gut wegkommt, egal. Der Witz hat Vorfahrt. Das gilt heute mehr denn je.

„Stand jetzt“ ist hochaktuelle Satire nach der Zeitenwende. Natürlich kann niemand ganz genau sagen, was bis zu diesem Abend noch alles passiert, aber so viel steht fest: Ehring wird es verarbeiten. Stand jetzt wird's lustig.

[www.Astrid-Hennig.de](http://www.Astrid-Hennig.de)

Einzelkarten // 25,50 €